

Das Veranstaltungsprogramm wird mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. In Hinblick auf den Umfang ist jedoch nicht auszuschließen, dass in Einzelfällen Terminverschiebungen bzw. Absagen vorkommen können. Für die Richtigkeit der Angaben, insbesondere der uns lediglich zur Verfügung gestellten Informationen, übernehmen wir daher keinerlei Gewähr. Bis Redaktionsschluss waren keine weiteren Hinweise eingelangt; bitte wenden Sie sich für weitere Informationen direkt an die Veranstalter.

NEU: Die Mitteilungen sind auch auf unserer homepage abrufbar!!

Redaktion der Mitteilungen: Dr. Wolfgang Punz
Medieninhaber und Herausgeber: Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich
(Österreichische Zoologisch-Botanische Gesellschaft)
Verein zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien
<http://www.univie.ac.at/zoobot> www.univie.ac.at/Verbreitung-naturwiss-Kenntnisse
A-1091 Wien POB 207 Tel. ++43-1-4277-54313 FAX ++4277-9542 ZVR-Zahl 787548456
wolfgang.punz@univie.ac.at

Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich
1091 Wien Biologiezentrum Althanstraße Postfach 207

DVR: 1027786

**Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt**

Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich Österreichische Zoologisch-Botanische Gesellschaft

gemeinsam mit

**VEREIN ZUR VERBREITUNG
NATURWISSENSCHAFTLICHER KENNNTNISSE**

MITTEILUNGEN



20 (2010) Heft 2

Im März 2010

Seit  1851

ALLGEMEINE VERSAMMLUNGEN

Ort: Karl-Burian-Hörsaal (HS 2), Biologiezentrum 1090 Wien, Althanstr. 14
Zeit: Mittwoch, 17 c.t. (sofern nicht ausdrücklich anders angegeben)

Mittwoch, 17. März 2010

Mag. Dr. Robert KRICKL (Wien)

Katzengold und Silberfisch – interdisziplinäre Namensgebungen in Tier- und Mineralreich

Mittwoch, 21. April 2010

Univ.-Prof. Dr. Roman TÜRK (Salzburg)

Die Flechtenwelt der Antarktis

Mittwoch, 5. Mai 2010

Univ.-Prof. Dr. Maria Wojterska (Poznań)

Pflanzendecke und Landschaftsstruktur (mit Beispielen aus Polen)

Mittwoch, 19. Mai 2010

Univ.-Prof. Dr. Hans Peter COMES (Salzburg)

Quartäre Phylogeographie ost-asiatischer Pflanzenendemiten

Gemeinsam mit dem Fakultätszentrum Ökologie der Universität Wien

MITGLIEDSBEITRAG 2010

Hochgeschätzte Mitglieder, wie bereits angekündigt erhalten Sie neben den MITTEILUNGEN auch den Jahresband der VERHANDLUNGEN und der SCHRIFTEN. Bitte bedenken Sie, dass Sie diese Leistungen für einen **Jahresbeitrag** von lediglich

33,- EURO

erhalten und zahlen Sie diesen **umgehend** ein, wobei ich nicht versäumen möchte, Sie zu bitten, in Form einer Spende – und sei es nur eine kleine Aufrundung – zum Wirken der Gesellschaft beizutragen.

Der Generalsekretär

Zoologisch-Botanische Gesellschaft in Österreich

BIC: OPSATWW

IBAN: AT576000000007129207

BLZ: 60000 PSK

MALKURS I

Auch heuer organisiert die Gesellschaft wieder einen „**Botanischen Malkurs im Botanischen Garten**“. Er ist für **19. und 20.6.2010** geplant. Sollte es wieder soviel Interesse geben wie voriges Jahr, halten wir einen 2. Kurs am 21. und 22.6.2010. Diesmal beschäftigen wir uns mit Pflanzen aus der **pannonischen Abteilung des Botanischen Gartens**.

Über „unsere“ Künstlerin, Frau **Margareta Pertl** gibt es zu berichten, daß sie eingeladen wurde, heuer im Herbst in Pittsburgh, PA im Hunt Institute for Botanical Documentation bei der 13. Internationalen Ausstellung eines ihrer Orchideenportraits zu zeigen. Wir gratulieren ihr zu dieser Auszeichnung!

Die botanischen Malkurse als Kooperation der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft mit dem Botanischen Garten Wien im Sinne einer Bildungsaufgabe beider Einrichtungen, aber auch der Wiederbelebung einer Tradition werden im Juni 2010 beim 4th Global Botanic Gardens Congress in Dublin vorgestellt.

Voranmeldung für den Malkurs ab sofort möglich!!! (Zoologisch-Botanische Gesellschaft, PF 207, 1091 Wien oder: Wolfgang.Punz@univie.ac.at)

MALKURS II

Die „**Apotheke zum Löwen von Aspern**“ ist an uns herangetreten, einen Malkurs unter dem Thema „**Botanisches Malen im Heilkräutergarten**“ zu veranstalten. Dieser wird voraussichtlich am 26./27.6.2010 stattfinden. Auch in diesem Kurs wird Frau **Margareta Pertl** unterrichten. Anmeldung unter office@apo-aspern.at erbeten

TAGUNG 2010

03.06.2010 – 05.06.2010

Informationszentrum des Nationalparks
Neusiedlersee/Seewinkel in Illmitz

Beiträge bitte an
Univ.-Prof. Dr. Roland Albert
roland.albert@univie.ac.at

Deadline: 14. April 2010

Weitere Informationen unter:

www.atspb.org

AUSTRIAN SOCIETY OF PLANT BIOLOGY (ATSPB)

vormals: Österreichischer Arbeitskreis für Pflanzenphysiologie (ÖAPP)



Seminars at Wilhelminenberg Summer 2010

Guests are welcome with their kids!



Month	Date	Name	Institution	Topic
March	03.03.	Sylvain GIROUD	FIWI, Vienna, A	Energy saving mechanisms in a hetero-thermic Malagasy primate, the grey mouse lemur?
	10.03.	Elena POHL	Vetmed. Univ. Vienna, Molecular Physiology & Biophysics, A	to be announced
	17.03.	Marco GIRARDELLO	Centre for Ecology and Hydrology, Wallingford, UK	Long-term influences of climate on the stochastic dynamics of plant and animal populations.
	24.03.	Annika HERWIG	University of Aberdeen, Rowett Institute, UK	Molecular mechanisms in the hypothalamus regulating seasonal physiology.
April	07.04.	Slavomir FINDO	National Forest Centre, Zvolen, SR	Ungulates and their predators of central Slovakian mountains.
	14.04.	Hans WINKLER	Konrad Lorenz Institute for Ethology, Austrian Academy of Sciences, Vienna, A	Have no brains, will travel. Wanderlust and its evolutionary consequences.
	21.04.	Gabor HERCZEG	Ecological Genetics Research Unit, Dept. of Biosciences, University of Helsinki, SF	Insular evolution underwater: adaptations to negligible predation and interspecific competition
	28.04.	Alexandre ROULIN	Dep. of Ecology and Evolution, University of Lausanne	Genetics of sex-dependent selection on a melanin-based female ornament.
May	12.05.	Lutz FROMHAGE	Biozentrum Grindel und Zoologisches Museum, University of Hamburg, D	Mate choice, testes size, self-sacrifice: a theoretical perspective on mating systems.
	19.05.	Nils STENSETH	University of Oslo, N	Climate variation and ecological as well as evolutionary consequences.
	26.05.	Leif ENGQVIST	Theoretical Biology Group, Centre for Ecological and Evolutionary Studies, University of Groningen, NL	Theories of sperm competition and sperm aging.
June	02.06.	Simon VERHULST	University of Groningen, NL	Growing up & Growing old: development, resource allocation, telomeres and life span.
	09.06.	Serge DAAN	University of Groningen, NL	Adaptive flexibility of circadian activity rhythms in rodents.
	FRIDAY 18.06	Jon SLATE	Dept. of Plant & Animal Sciences, University of Sheffield, UK	Origins and evolution of a coat colour polymorphism in wild sheep.
	23.06.	Paula STOCKLEY	Mammalian Behaviour & Evolution Group, Faculty of Veterinary Science, University of Liverpool, UK	Sperm competition and ejaculate investment in rodents.
	30.06	Luca Rossi	University of Torino, I	Scabies in mountain ungulates in Europe: a long way from research to management

 **FIWI, Forschungsinstitut für Wildtierkunde und Ökologie, 16., Savoyenstraße 1**

When: Wednesdays at 16:00 c.t. / 16:00 Start with Coffee and Tea.
Where: The institute is located opposite of Schloss Wilhelminenberg in the 16th district of Vienna.
How: Streetcar (J, 10, 46) or train S45 or underground (U3) to Station Ottakring, then Bus 46B or 146B to "Schloss Wilhelminenberg". There is plenty of space to park your car in front of the institutes.
Childcare: Kids from 0 to 12 years age are looked after professionally at FIWI for free

More info: www.oeaw.ac.at/klivv and www.fwi.at
Mailinglist: fwi@vu-wien.ac.at

Aus der Bibliothek - Jahresbericht 2009

Die ersten Mitteilungen des neuen Jahres geben Gelegenheit, einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu geben. Vor allem zu erwähnen sind die 258 Benützungsfälle, die 983 im Tausch hereingekommenen Werke und die vielen Neuzugänge durch Geschenke (Thenius, Ott, Waitzbauer, Kartusch) - dazu zählen im Jahr 2009 auch einige Nachlässe (Wendelberger, Fürnkranz)! Die Bearbeitung erfolgt nach zeitlichen und personellen Möglichkeiten. Die Bestände werden durch diese Geschenke wertvoll ergänzt.

Diese Kenndaten zeigen, daß die Gesellschaftsbibliothek in Kooperation mit der FB Biologie einen wertvollen Beitrag zur Versorgung interessierter Leser mit einschlägiger Fachliteratur darstellt, die auch vom Publikum gut angenommen wird. Wir wünschen uns natürlich, daß unsere Angebote noch weiter bekannt und genützt werden!

Die Geschichte der Bibliothek wird in dem neuen Band der Schriften 147(2009) aufgearbeitet; dem Artikel ist zu entnehmen, daß ca. 350 Zeitschriftentitel im Bibliothekenverbund in Österreich ausschließlich in der ZooBot-Bibliothek verfügbar sind!

Bei der kürzlich abgeschlossenen Überarbeitung der Bestände, die wegen ihres Alters, Seltenheitswertes, ihrer Ausstattung oder ihres Zustandes im Verschluß gehalten werden, hat sich allerdings herausgestellt, daß es leider auch Schwund gibt. Um dem so gut wie möglich vorzubeugen, werden im heurigen Jahr die Monographien elektronisch gegen Diebstahl gesichert. Diese Verbesserung bedeutet finanziell und personell doch einen gewissen Aufwand, der sicherlich durch seine Wirkung wettgemacht werden kann!

Die Aktualisierung der Kataloge

<http://www.univie.ac.at/zoobot/katalog.htm> und

<http://www.univie.ac.at/zoobot/journals.htm>

im Internet erfolgt im Lauf des Februar.

Die Bände der Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft 51-100 sind nun auch unter

<http://www.biologiezentrum.at/biophp/de/zoobot.php>

als pdf-Dateien verfügbar.

Petra Hudler

11. Österreichisch-deutsches Warenlehre-Symposion
Neue alte Waren – Alte neue Waren

Die ARGE österreichischer Lehrer für Biologie-Ökologie-Warenlehre und die Deutsche Gesellschaft für Warenkunde und Technologie e. V. laden herzlich zu ihrem 11. Warenlehre-Symposion ein!

Zeit: 22. April 2010 bis 25. April 2010

Ort: Zwettl

Anmeldungen in Österreich über die PH Tirol: Veranstaltungsnummer

7F0075011B bzw. in Deutschland über die DGWT

<http://members.aon.at/warenlehre>

Unbekannt verzogen, verstorben – oder nur ein Irrtum der Post?

Die an die folgenden Mitglieder ausgesandten Bände der Verhandlungen und/oder der Schriften sind an uns zurückgekommen. Das kann viele Gründe haben, leider liegt es allzu oft auch im Bereich der Zustellung. Wir bitten wieder um Ihre Mithilfe (schließlich stellen die Druckwerke einen beträchtlichen finanziellen Wert dar), uns geänderte Adressen zur Kenntnis zu bringen oder auch nur mitzuteilen, dass eine Adresse „stimmt“, sodass wir bei der Post entsprechend argumentieren können.

- DI Johannes BALAS
- Fred DVORAK 1120
- Hans GESPERGER 1090
- Mag Bettina GIRSCHIK 1050
- Dr. Martin GLÖSMANN D-60528
- Arno HAIN 1020
- Mag. Andreas HEISS
- Daniela HOHENWALLNER 1030
- Dr. Harald HUBER 4020
- Christoph JUSTIN 2340
- Dr. Helmut KADAN 1180
- Mag. Barbara LÖFFLER 1160
- Dr. Matthias MANN 1050
- Simone MATOUCH 1060
- Mag. Eva Maria MAYR 1180
- Dr. Gabriele MEßNER-MITTEREGGER 9321
- Mag. Markus SCHMALWIESER 1150
- Prof. Dr F. TATARUCH 1160
- Renate TRÖSTL 1200
- Peter TAMPIER 11110
- Dr. Gerda WOLETZ 1120

Naturkundliche Gesellschaft Mostviertel – NGMo
PROGRAMM 2010

Ort und Zeit der Vorträge: Rathaus Scheibbs, Festsaal, 19 Uhr

Vorträge (V) sind für Mitglieder kostenlos (Mgl.Beitr. € 8,00), Gäste werden um eine freiwillige Spende gebeten. Für Exkursionen (E) ist eine Anmeldung erforderlich. Gäste und Freunde der „Naturkunde“ sind zu diesen Veranstaltungen höflich eingeladen.

Datum, Zeit	V E	Ort, Treffpunkt	Vortrag (Name, Thema, Art u. Dauer der Präsentation) bzw. Hinweis auf Exkursionen
Freitag 15. Jän. 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	DI Werner GAMERITH, Waldhausen: ÖTSCHERLAND. Naturerleben zwischen Bauernland und Bergwildnis. Diavortrag, ca. 75 Minuten.
Sonntag 31. Jän. 12 h	E	Bahnhof Purgstall Scheibbs	Exkursion mit dem Autobus in das Naturhistorische Museum Wien. Besuch der Ausstellung „Darwins rEvolution“ mit Führung von Frau Kustodin Dr. Verena STAGL. Anmeldung erforderlich
Freitag 12. Feb. 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	Dr. Wolfgang RABITSCH, Umweltbundesamt, Wien: „Aliens“ – Pflanzen und Tiere auf Wanderschaft – zur Sonderausstellung ab März 2010 am NÖ Landesmuseum. Mit Bildpräsentation, 60 Minuten
Freitag 12. März 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	HR DI Peter VOGTENHUBER, Biologiezentrum des OÖ Landesmuseums: Die Welt der Zweiflügler (Diptera) - Fliegen, Mücken und besonders Schnaken. Mit Bildpräsentation, 60 Minuten
Samstag 27. März 13 h	E	Bahnhof Purgstall Scheibbs	Exkursion mit Autobus in das Landesmuseum St. Pölten. Ausstellung zum Thema „Gebietsfremde Pflanzen und Tiere (Neobiota bzw. Aliens)“ mit Führung von Herrn Dr. Wolfgang RABITSCH. Anmeldung erforderlich
Freitag 09. April 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	Hans RECHBERGER, Waidhofen a.d. Ybbs: Kommentierte Naturfilme: Pannonischer Frühling, Vogelparadies burgenländischer Seewinkel. Dauer etwa 45 Minuten
Mai bis August	E	nach Absprache	Exkursionen ... nach Vereinbarung mit Mitgliedern der NGMo
Freitag 10. Sept. 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	Franz LICHTENBERGER, Waidhofen a.d. Ybbs: Die faszinierende Welt der Schmetterlinge (Lepidoptera). Power-Point Präs., 70 Minuten
Samstag 02. Okt. 12 h	E	Bahnhof Purgstall Scheibbs	Exkursion mit Autobus, Besuch der Dauer-Ausstellung im neuen Schloßmuseum Linz „Natur Oberösterreichs“ mit Führung von Herrn Mag. Stephan WEIGL. Anmeldung erforderlich
Freitag 08. Okt. 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	Univ.-Prof. Dr. Erhard CHRISTIAN, Univ. für Bodenkultur Wien, Department für Integrative Biol. und Biodiversitätsforschung: Leben in der Unterwelt – Höhlentiere Österreichs. Power-Point Präs., 60 Minuten
Freitag 12. Nov. 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	Univ.-Prof. Dr. Georg GRATZER, Univ. für Bodenkultur Wien, Department für Wald- und Bodenwissenschaften: Walddynamik von Urwäldern in Österreich und in Bhutan (Himalaya). Power-Point Präs., 60 Minuten
Freitag 10. Dez. 19 h	V	Festsaal Rathaus Scheibbs	Pater Mag. Dr. Amand KRAML, Direktor der Sternwarte, Stift Kremsmünster (OÖ): Die Pflanzenwelt um Kremsmünster und deren Erforschung in den letzten 200 Jahren. Power-Point Präs., 60 Minuten

Anmeldungen, Anfragen an Renate und Hubert RAUSCH, 3270 Scheibbs, Uferstraße 7
 Tel. 07482 / 45 321 od. 0664 / 45 55 455, E-Mail: hubert.rausch@aon.at